Abenteuerspielplatz 2024

Elterninformation

Wir freuen uns, dass Ihr Kind in diesem Jahr am Abenteuerspielplatz des Jugendzentrums Attendorn vom 25. März bis 28. März 2024 teilnimmt. Hier finden Sie noch einige wichtige Informationen über die Aktionswoche:

Ort und Zeit

Der Abenteuerspielplatz findet in diesem Jahr wieder auf dem Gelände des Fußballvereins SC LWL 05 in Weltringhausen, Höhenstraße 185, in Attendorn statt.

Die Kinder sollten jeden Vormittag um 10.00 Uhr zum Platz gebracht werden. Bitte bringen Sie ihre Kinder **nicht früher**. Das Programm endet um 16.00 Uhr.

Sie erreichen das Gelände von Windhausen aus. Bitte fahren sie langsam durch die Ortschaften, da die Straßen teilweise sehr eng und nur schlecht einsehbar sind.

Wir machen Sie darauf aufmerksam, dass sich die Kinder jeden Tag bei der Ankunft anmelden und vor dem Nachhause fahren wieder abmelden müssen. Der zuständige Betreuer wird ihrem Kind am ersten Tag gleich zu Beginn vorgestellt. Unter der Nummer **0170-4845028** (Ali Omeirat und Lena Kessenbrock) sind wir in der Woche selbst oder auch bereits vorab zu erreichen.

Am Mittwoch planen wir ab 14.30 Uhr das „Familienfest“ des ASP. Dazu sind alle aktuellen und ehemaligen Abenteuerspielplatzfamilien und auch alle Interessierten eingeladen.

Am letzten Tag, dem Donnerstag, ist der Ablauf genau wie an den vorhergehenden Tagen, so dass die Kinder um spätestens um 16.00 Uhr abgeholt werden sollen. Gern dürfen sich interessierte Eltern oder sonstige Ofenbesitzer das Restholz zum Verbrennen kostenlos mitnehmen.

Hinweise zum Ablauf

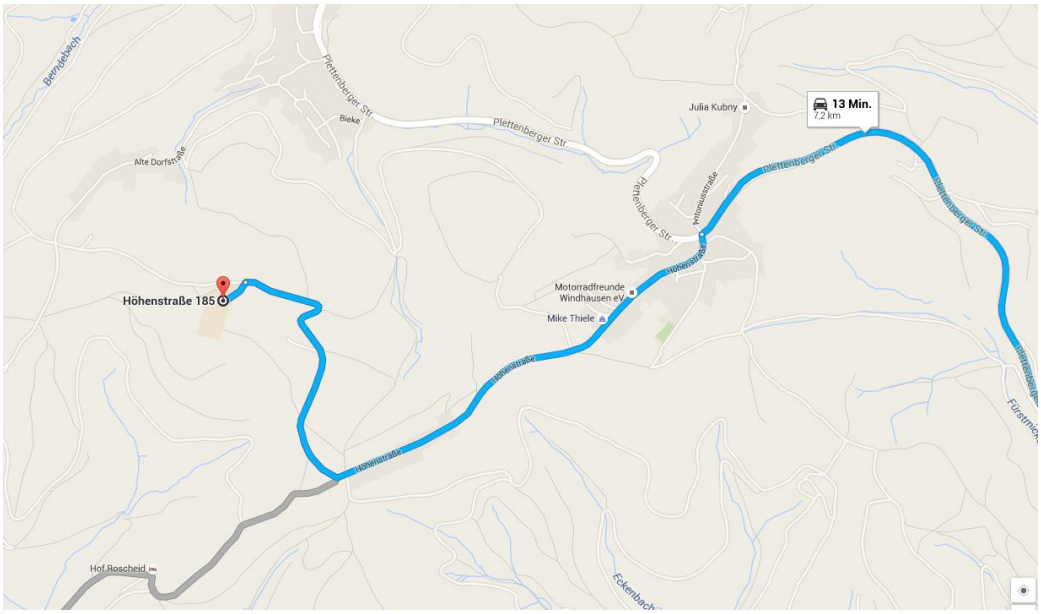
Da die Kinder beim Abenteuerspielplatz mit Werkzeugen (Hammer, Sägen, Zangen usw.) arbeiten, kann es unter Umständen zu kleinen „Blessuren“ kommen. Um die Unfallgefahr weitgehend einzudämmen, sollten Ihre Kinder feste Schuhe und Arbeitshandschuhe tragen. Am ersten Tag können Sie bei uns auch Handschuhe erwerben. Eigenes Werkzeug, Handschuhe, Jacken und Taschen sollten mit dem Namen des Kindes versehen sein, um ein Vertauschen auszuschließen. Bitte statten Sie ihr Kind mit wetterfester Kleidung aus. Alle Kinder können in dieser Woche - wenn sie möchten – an ihrer Hütte bauen. Falls ein Kind mal keine Lust dazu haben sollte, muss es das auch nicht. Wir möchten den Kindern einen Freiraum bieten, den sie selbst mitgestalten können. Alle Teilnehmer/innen haben daher die Möglichkeit, die Hütte mit den anderen Gruppenmitgliedern gemeinsam selbstständig zu planen, zu bauen und – nach Fertigstellung - auch zu nutzen. Sie können selbst mitentscheiden, was sie tun möchten. Dabei machen sie viele neue Erfahrungen und müssen sich ständig mit ihren Baupartnern und -partnerinnen auseinandersetzen, können sich einbringen, müssen sich aber auch mal zurücknehmen. Die Kinder sollen sich gegenseitig unterstützen, Hilfe annehmen aber auch den anderen ihre Unterstützung anbieten. Parallel zum Hüttenbauen bieten wir den Kindern übrigens auch zahlreiche andere interessante Aktionen an. In dieser Woche sollte keine Langeweile aufkommen. Falls Sie daran interessiert sein sollten, nach der Aktion eine Hütte mitzunehmen, sprechen Sie bitte in den ersten Tagen Ali Omeirat und Lena Kessenbrock an.

Wer von Ihnen Lust hat, stunden- oder tageweise beim Hüttenbau, in der Küche zu helfen, wendet sich bitte im Vorfeld an Carmen Decker unter der o. a. Telefonnummer. Falls Sie z. B. einmal mit ein paar Kindern am Lagerfeuer singen, eine spannende Geschichte erzählen, ein Handwerk vorstellen oder tolle Bastelideen mit den Kindern in die Tat umsetzen möchten, sprechen Sie uns bitte ebenfalls an. Diese Unterstützung ist uns sehr willkommen!
Bitte beachten Sie: da das Wetter in dieser Jahreszeit unberechenbar ist, müssen wir uns leider eine Absage der Veranstaltung bei extrem schlechten Wetterbedingungen vorbehalten.

Verpflegung

Ihr Kind sollte - bevor es zum Abenteuerspielplatz kommt - gut gefrühstückt haben, da die handwerkliche Arbeit an der frischen Luft schon anstrengend sein kann. Geben Sie ihrem Kind bitte auch eine gefüllte und mit Namen beschriftete Trinkflasche mit. Diese kann bei Bedarf in der Küche immer wieder mit Wasser oder Tee nachgefüllt werden. Mittags bemühen wir uns an jedem Tag, ein leckeres, gesundes und „kindertaugliches“ Menü anzubieten.
Für das Mittagessen statten Sie ihr Kind bitte mit einem beschrifteten Mehrweg-Essgeschirr (tiefer Teller, Messer, Gabel und Löffel) aus, packen die Sachen in eine Plastiktüte, und geben Sie sie ihrem Kind jeden Tag wieder sauber mit.
Zwischendurch gibt es Rohkost und Obst, nachmittags auch Kuchen. Packen Sie Ihrem Kind bitte keine Süßigkeiten oder Snacks ein, auch Trinkpäckchen oder andere Wegwerfverpackungen sind nicht gern gesehen. Diese Dinge führen oft zu Streit zwischen den Kindern und wir vermeiden so zudem, unbeabsichtigt Verpackungsmüll im Wald zu hinterlassen. Auf der anderen Seite freuen wir uns sehr, wenn **Sie einen Kuchen oder etwas Obst oder Gemüse spenden**; diese Leckereien können wir dann allen Kindern zur Verfügung stellen.

Anfahrt



- aus Attendorn in Richtung Plettenberg/Windhausen fahren (Windhauser Str./Plettenberger Str.)
- in Windhausen hinter der Ampel links abbiegen in die Höhenstraße
- der Höhenstraße 1,6 km folgen (die Siedlung „Auf der Höh“ durchfahren)
- an der nächsten Gabelung rechts abbiegen (nicht in Richtung „Roscheid“)
- nach einem Kilometer befindet sich der Sportplatz auf der linken Seite

Bis dahin! Wir freuen uns sehr auf schöne Tage mit Ihren Kindern und Ihnen!

Das Team des Jugendzentrums